



Institut für Kultur- und Medienmanagement

# Informationen

## zu Studium, Lehre und Forschung

[www.KMM-Hamburg.de](http://www.KMM-Hamburg.de)



hochschule für musik und theater

## Institut KMM Hamburg

### Allgemeine Informationen zu Studium, Lehre und Forschung

Der Wettbewerb im Kultur- und Medienbereich verschärft sich stetig – Einrichtungen und Projekte konkurrieren um finanzielle Mittel, um mediale Aufmerksamkeit und nicht zuletzt um die Gunst des Publikums. Zudem werden die Rahmenbedingungen ihrer Arbeit für Kultureinrichtungen und Kulturprojekte immer komplexer. Ob in privater oder öffentlicher Trägerschaft geführt, stellen neue Gesetzeslagen, Verwaltungsreformen oder auch die gestiegenen Anforderungen an Kontaktaufbau und Kontaktpflege zum Publikum, zu Sponsoren und Medien die einzelnen Einrichtungen kontinuierlich vor neue Herausforderungen.

Vor diesem Hintergrund ist die gezielte Aus- und Weiterbildung im Kultur- und Medienmanagement mehr als nur eine Bereicherung. Fundierte Kenntnisse in den Bereichen Wirtschaft, Recht, Organisation und Kommunikation sind heute nicht nur für die Entscheidungsträger der einzelnen Kultureinrichtungen von elementarer Bedeutung, auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollten über das entsprechende Know-how verfügen, um den gestiegenen Anforderungen der Kultur- und Medienarbeit begegnen zu können. Konkret bedeutet dies, dass ökonomische und juristische, politische und soziale sowie kommunikative und kooperative Kenntnisse und Fähigkeiten für das Management von kulturellen

und medialen Einrichtungen und Projekten unerlässlich sind.

### Das Institut KMM Hamburg

Der Studiengang Kultur- und Medienmanagement wurde 1987 an der Hochschule für Musik und Theater gegründet. Mit der Gründung war das Institut KMM Hamburg die erste Einrichtung in Deutschland, an der Kulturmanagement unterrichtet wurde. Schnell wurde der Pionier zum Vorbild für nachfolgende Studiengänge in ganz Deutschland. Seinen Vorsprung konnte es durch die kontinuierliche Fortentwicklung von Studienstruktur und praxisorientierter Lehre halten und sogar ausbauen.

Im Rahmen einer Kooperation mit der FernUniversität Hagen hat KMM Hamburg den Fernstudiengang KulturManagement, für dessen Taufe es im Jahre 1992 Pate stand, übernommen. Im Jahre 2007 übernahm das Institut KMM das Hagener Fernstudienangebot, da die FernUniversität diesen Studiengang einstellte.

Heute ist das Institut trotz der nahezu unübersehbaren Vielzahl an Anbietern von Kulturmanagement- Aus- und Weiterbildung bundesweit führend.

### Institutsbereich STUDIUM

An Studienabschlüssen stehen am Institut KMM Hamburg „Zertifikate“ (= ein- oder zweisemestriges Fortbildungs-Fernstudium),

ein „Bachelor“ (= ein sechssemestriges und grundständiges Fernstudium), ein „weiterbildender Master“ (= ein viersemestriges, Berufserfahrung voraussetzendes Fernstudium) und ein „konsekutiver Master“ (= ein viersemestriges, das vorangegangene Bachelor-Studium ergänzendes Präsenzstudium) zur Auswahl.

Das Promotionsstudium zum „Dr. phil.“ kann nach einem erfolgreichen Masterstudium – auch anderer kultur- und medienspezifischer Fächer – begonnen werden und vervollständigt die Grundstruktur des Instituts, das somit für sämtliche Studienphasen ein Angebot bereithält.

Mit dem „KMM Executive“ bietet das Institut KMM zudem ein mehrtägiges Intensivkursprogramm als Weiterbildung für erfahrene Führungskräfte an, bei dem die Teilnehmer Management-Kenntnisse in ausgewählten Themenfeldern vertiefen können.

### Institutsbereich FORSCHUNG

Dem Institutsbereich FORSCHUNG sind sämtliche wissenschaftlichen Tätigkeiten des Instituts zugeordnet. Hier werden Recherchen koordiniert, intensiver Know-how-Transfer zwischen Institutsangehörigen und Externen gefördert und eine kontinuierliche wissenschaftliche Arbeit in zentralen Arbeitsfeldern des Kultur- und Medienmanagements betrieben. Im Rahmen einer sowohl betriebsbezogenen als auch betriebsübergreifenden Forschung übernimmt das Institut Forschungsaufträge von Kultur- und Medieneinrichtungen, begleitet von

dem aktiven Engagement von Studierenden und Lehrenden.

In den derzeit drei Forschungsstellen widmet sich das Institut KMM Hamburg aktuellen Schwerpunkten des Kultur- und Medienmanagements: (1) Stiftungswesen, (2) Management im Non-Profit-Bereich, (3) Kulturwirtschaft (creative sector). Im Schwerpunktbereich wendet sich das Institut KMM intensiv dem Themenfeld Zivilgesellschaft (citizenship) zu. Das Institut betreibt sowohl angewandte Forschung als auch Grundlagenforschung. In beiden Fällen legt es Wert auf die Anwendbarkeit seiner Forschungsergebnisse und Erkenntnisse.

### Institutsbereich SERVICE

Zum Institutsbereich SERVICE gehören sämtliche Dienstleistungen des Instituts KMM. Sie lassen sich vier Service-Schwerpunkten zuordnen: Beratung, Betreuung, Gutachten und Publikationen. Die Serviceleistungen stehen externen Kultur- und Medieneinrichtungen ebenso zur Verfügung wie der Hochschule für Musik und Theater, der Universität Hamburg und weiteren künstlerischen Hochschulen der Stadt Hamburg.

Zum SERVICE zählen beispielsweise die „KMM-Sprechstunde“, die das Institut allmonatlich unentgeltlich für Kultur- und Medieneinrichtungen sowie für Kultur- und Medienschaaffende anbietet, und die Studentenberatungsgesellschaft „Cassiopeia“, die u.a. Unternehmen der Kulturwirtschaft unterstützt.

## Einheit von Praxis und Theorie

Auf die Symbiose aus Praxis und Theorie legt das Institut KMM Hamburg in allen drei Institutsbereichen großen Wert.

Die Studierenden bei KMM bringen neben ihrem künstlerischen Schaffen, ihrem Interesse an Kunst, Kultur und Medien bereits erste Kenntnisse und Erfahrungen aus dem Berufsfeld des Kultur- und Medienmanagements mit, die im Studium vertieft und intensiviert werden.

Für KMM Hamburg hat es größte Priorität, die wissenschaftlichen Lehrinhalte aus den Bereichen Recht, Wirtschaft, Kommunikation und Organisation, Politik und Gesellschaft, Kunst, Kultur und Medien durch seine Dozenten praxisnah zu vermitteln. Hochrangige und prominente Kultur- und Medienexperten wirken am Institut KMM. Sie repräsentieren einen intensiven Transfer zwischen Theorie und Praxis. Ihr Wissen aus der täglichen Kultur- und Medienarbeit gewährleistet nicht nur Praxisbezug, sondern auch die Aktualität des Lehrangebotes.

## Studieninhalte

Im Rahmen des interdisziplinären Anspruchs werden den Studierenden die komplexen Verbindungen zwischen Kultur und Medien einerseits und Management andererseits aufgezeigt. Die Studierenden lernen das Management sämtlicher Formen von „Kunst und Kultur“ (z.B. Museen, Orchester, Festivals) sowie

„Medien“ (z.B. Film und Fernsehen, Zeitungen und Zeitschriften) kennen.

Das inhaltliche Angebot erstreckt sich in allen Studiengängen von Finanzierung und Marketing über die Darstellung rechtlicher Aspekte bis zur Analyse und Gestaltung von Kommunikationsprozessen. Die Veranstaltungen sind dabei folgenden Lehrgebieten zugeordnet: (1) Wirtschaft und Recht, (2) Politik und Gesellschaft, (3) Kommunikation und Organisation sowie (4) Kultur und Medien.

Die Studiengänge bereiten die Studierenden sowohl auf Tätigkeiten als Führungskräfte als auch auf vielfältige andere Tätigkeiten im Managementbereich von Kultur- und Medieneinrichtungen vor. Sie fördern neben fachlichen und methodischen Kenntnissen das Interesse an der aktiven Mitgestaltung von Prozessen sowie die Erweiterung von sozialen Kompetenzen. Ziel der Ausbildung ist es, professionelle und kreative Führungskräfte auszubilden und für alle Bereiche des Kultur- und Medienmanagements zu qualifizieren, wie etwa Museen, Theater, Festivals, Orchester, Bibliotheken, Musikschulen, Musikhochschulen, Film- und Fernsehproduzenten, Rundfunkanstalten oder Tonträgerhersteller.

## Präsenz- und Fernstudium

Ein Präsenzstudium ist darauf ausgerichtet, dass die Studierenden in der Hochschule anwesend sind und das Studienangebot dort wahrnehmen. In Hamburg werden die Lehrveranstaltungen in den Semesterwochen

jeweils kompakt angeboten. Dadurch ist es auch Berufstätigen möglich, trotz Präsenzpflicht studienbegleitend einer Beschäftigung nachzugehen.

Auch im Fernstudium gibt es Präsenzveranstaltungen. Diese werden dezentral angeboten, das heißt die Veranstaltungsorte sind über das gesamte Bundesgebiet verteilt. Grundsätzlich ist ein Fernstudium darauf ausgerichtet, dass die Studierenden an ihrem Wohnort studieren können. Ziel von Präsenzveranstaltungen ist es zum einen, einen Praxisbezug zu den Themenfeldern des Kulturmanagements herzustellen, und zum anderen, aktuelle Themen und Trends zu diskutieren. Für das Selbststudium stehen Studienbriefe zur Verfügung. Diese ersetzen im Fernstudium die Vorlesungen eines Präsenzstudiums. In jedem Studienbrief wird ein Thema abschließend behandelt. Demnach können die Studienbriefe unabhängig voneinander bearbeitet und belegt werden.

Hamburg hat das Präsenz- und das Fernstudium eng miteinander verzahnt. Dadurch können die jeweiligen Vorteile beider Ausrichtungen genutzt werden – attraktive Veranstaltungen und Workshops kommen gleichermaßen allen Studierenden zugute. Jedes Jahr werden zudem Exkursionen im In- und Ausland durchgeführt, um andere Kulturkreise und Institutionen kennenzulernen.

## Die Hochschule

Das Institut KMM ist eine Einrichtung der Hochschule für Musik und Theater. Die 1950 gegründete Hochschule für Musik und Theater

im Budge-Palais an der Außenalster beherbergt zurzeit 41 Studiengänge.

Der Lehrbereich umfasst alle Bereiche der Musik, von der Komposition über die Instrumentalmusik bis zum Gesang, alle Bereiche des Theaters, von der Regie bis zum Schauspiel sowie wissenschaftlich bzw. pädagogisch geprägte Bereiche wie die Musikwissenschaft oder Musikpädagogik. Die Hochschule ist international als Stätte für eine fundierte Ausbildung mit höchstem künstlerischen Anspruch, Praxisbezug, Bedarfsorientierung und vielseitigen Qualifikationen anerkannt.

## Das KMM-Netzwerk

Das Institut KMM unterhält enge Kontakte zu zahlreichen Kultur- und Medieneinrichtungen. Damit ergänzt und stärkt es die inhaltliche Parität von Theorie und Praxis. Dies unterstreichen nicht zuletzt regelmäßige Veranstaltungsreihen, beispielsweise die der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, des Kulturkreises der Wirtschaft im Bundesverband der Deutschen Industrie und von Studio Hamburg.

Das Netzwerk von Förderern und Partnern wird durch den NWKM e.V. ergänzt, dem Alumni-Verein des Studienganges, der auch Studierenden und Dozenten offen steht. Ziel des Vereins ist, den Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern zu intensivieren und den Studiengang inhaltlich wie organisatorisch zu unterstützen. Dazu gehört auch, über KMM-Entwicklungen innerhalb und au-

ßerhalb des Studienganges zu informieren und gezielte Weiterbildungsangebote zu entwickeln.

Anliegen des Instituts KMM ist ein intensiver und fortwährender Austausch zwischen allen Institutsbereichen, Netzwerkpartnern und Förderern, um zwischen ihnen größtmögliche Synergien im Sinne einer praxisnahen Aus- und Weiterbildung zu erzielen. Für ein akademisches und praktisches Miteinander steht das Institut KMM selbst: Über zwei Drittel seiner Finanzbedarfe deckt das Institut KMM aus akquirierten und erwirtschafteten Drittmitteln.

## Kontakt

### Institut KMM Hamburg

Fon: 040.428.482.528  
Fax: 040.428.482.649 / .666  
Mail: [Kulturmanagement@hfmt.hamburg.de](mailto:Kulturmanagement@hfmt.hamburg.de)

c/o Hochschule für Musik und Theater  
Harvestehuder Weg 12  
20148 Hamburg

### Fernstudium KMM Hamburg

Fon: 040.428.482.232  
Fax: 040.428.482.649 / .666  
Mail: [Fernstudium@Kulturmanagement-Hamburg.de](mailto:Fernstudium@Kulturmanagement-Hamburg.de)

Büroadresse:  
Milchstraße 4  
20148 Hamburg

Postadresse:  
c/o Hochschule für Musik und Theater  
Harvestehuder Weg 12  
20148 Hamburg

Ihre Ansprechpartner:

#### **Direktor des Instituts KMM Prof. Dr. Friedrich Look**

Fon: 040 / 428 482 760  
[Look@Kulturmanagement-Hamburg.de](mailto:Look@Kulturmanagement-Hamburg.de)

#### **Leitung der Instituts-Geschäftsstelle Jutta Krause**

Fon: 040 / 428 482 528  
[Info@Kulturmanagement-Hamburg.de](mailto:Info@Kulturmanagement-Hamburg.de)

#### **Leitung der Geschäftsstelle des Fernstudiums Inga Minet**

Fon: 040 / 414 688 214  
[fernstudium@Kulturmanagement-Hamburg.de](mailto:fernstudium@Kulturmanagement-Hamburg.de)

#### **Wiss. Mitarbeiter / Studienberatung zum Fernstudium und zu Präsenzveranstaltungen**

**Jens Klopp**  
Fon: 040 / 428 482 232 und: 414 688 215  
[Klopp@Kulturmanagement-Hamburg.de](mailto:Klopp@Kulturmanagement-Hamburg.de)

#### **Wiss. Mitarbeiterin / Präsenzveranstaltungen, Akkreditierung und Curricula**

**Sarah Horbach**  
Fon: 040 / 414 688 216  
[Horbach@Kulturmanagement-Hamburg.de](mailto:Horbach@Kulturmanagement-Hamburg.de)

#### **Wiss. Mitarbeiter / Klausuren und Studienbriefe**

**Darren Grundorf**  
Fon: 040 / 414 688 213  
[Grundorf@Kulturmanagement-Hamburg.de](mailto:Grundorf@Kulturmanagement-Hamburg.de)

#### **Wiss. Mitarbeiterin / Publikationen und Studienbriefe**

**Christiane Klein**  
Fon: 040 / 414 688 213  
[Klein@Kulturmanagement-Hamburg.de](mailto:Klein@Kulturmanagement-Hamburg.de)